



DEUTSCHER IMMOBILIEN DIENST[®]

10 Dinge, die Sie tun können

Sie wollen einen Beitrag zur Bekämpfung der globalen Erwärmung leisten?

Hier sehen Sie, inwieweit Sie den Ausstoß von Kohlendioxid mit den folgenden 10 Maßnahmen senken können:

Wechseln Sie Glühbirnen aus.

Durch den Austausch einer herkömmlichen Glühbirne gegen eine Energiesparlampe werden pro Jahr rund 65 Kilo weniger Kohlendioxid erzeugt.

Fahren Sie weniger Auto.

Gehen Sie zu Fuß, steigen Sie aufs Rad, gründen Sie eine Fahrgemeinschaft oder benutzen Sie häufiger öffentliche Verkehrsmittel – pro nicht gefahrenen Kilometer werden über 0,4 Kilo weniger Kohlendioxid erzeugt.

Recyceln Sie mehr.

Auch wenn Sie nur die Hälfte Ihres Haushaltsmülls der Wiederverwertung zuführen, kann der jährliche Kohlendioxidausstoß hierdurch bereits um eine Tonne gesenkt werden.

Schalten Sie Geräte richtig aus und nicht in Standby-Modus.

Lassen Sie Geräte nicht im Standby-Modus – benutzen Sie den Ein/Ausschalter am Gerät selbst.

Verbrauchen Sie weniger warmes Wasser.

Bei der Warmwasserbereitung wird viel Energie verbraucht – tauschen Sie deshalb Ihren Duschkopf gegen ein Wasser-Spar-Modell aus (160 Kilo weniger Kohlendioxid pro Jahr) und waschen Sie Ihre Wäsche bei niedrigen Temperaturen (225 Kilo weniger Kohlendioxid pro Jahr).

Nutzen Sie Klimaanlage nur, wenn es nicht anders geht.

Ein durchschnittliches Raumklimagerät verbraucht 1000 Watt, verursacht 650 g Kohlendioxid-Emissionen pro Stunde und kostet etwa 0,10 Euro. Ventilatoren könnten eine alternative sein, ansonsten sollten Sie Klimaanlage sparsam einsetzen und nach dem energieeffizientesten Modell Ausschau halten.

Stellen Sie Ihren Heizthermostat richtig ein.

Stellen Sie die Heiztemperatur im Winter einfach 2 Grad niedriger (und die Kühlung im Sommer 2 Grad höher) ein. Auf diese Weise kann der jährliche Kohlendioxidausstoß um fast eine Tonne gesenkt werden.

Kaufen Sie keine Produkte mit viel Verpackungsmaterial.

Sie können mehr als eine halbe Tonne Kohlendioxid einsparen, indem Sie die Menge Ihres Mülls um 10% reduzieren.

Ziehen Sie Netz-/Ladegeräte aus der Dose, wenn sie nicht in Gebrauch sind.

Ladegeräte, z.B. von Mobiltelefonen, verbrauchen Energie, auch wenn sie gar nicht mit dem Handy verbunden sind. Es Schätzungen, dass 95% der Energie vergeudet werden, wenn Sie das Ladegerät ständig in der Steckdose lassen.

Pflanzen Sie einen Baum.

Ein einziger Baum absorbiert im Laufe seines Lebens gut eine Tonne Kohlendioxid.

HELFEN SIE, DAS PROBLEM ZU LÖSEN

Informieren Sie sich auf www.eine-unbequeme-wahrheit.de und werden Sie aktiv. Erzählen Sie Freunden und Bekannten von „eine unbequeme Wahrheit“ .

www.clatecrisis.de